

kbo-Presseinformation

kbo-Heckscher-Klinikum gGmbH

Frau Ruth Alexander

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Arbeitstage: Mo-Do

Tel. | 089 9999-1053

E-Mail | ruth.alexander@kbo.de

www.kbo-heckscher-klinikum.de

95 Jahre im Dienst von Kindern und Jugendlichen

München, 04. November 2024 – Heute genau vor 95 Jahren wurde in München die Heckscher-Klinik eröffnet. Der Nervenarzt Prof. Max Isserlin hatte in Carl-August Heckscher einen Stifter für die neu gegründete Kinderabteilung des psychiatrischen Krankenhauses für Erwachsene in der Tristanstraße gefunden.

Mit Demut und Stolz blickt die amtierende Klinikdirektion auf diesen Geburtstag. Denn das kbo-Heckscher-Klinikum ist mittlerweile die größte kinder- und jugendpsychiatrische Fachklinik in Deutschland. „Seit Gründung der Klinik hat sich das Verständnis psychiatrischer Erkrankungen sowie deren Diagnostik und Therapie grundlegend verändert. Gemeinsam mit unserer Schule für Kranke und unseren hochkompetenten multiprofessionellen Teams ist es dennoch fortwährend gelungen, unseren jungen Patientinnen und Patienten moderne und leitliniengerechte ambulante, tagesklinische und stationäre Behandlungsangebote zu machen“, so Priv.-Doz. Dr. med. Katharina Bühren, die Ärztliche Direktorin des Klinikums.

Die Zeichen stehen auf Optimierung der Versorgung, bei steigendem Bedarf, steter Regionalisierung und zunehmender Ambulantisierung des Behandlungsangebotes. Erst in diesem Sommer ist die Kinderstation in das neue kbo-Kinderzentrum nach Großhadern gezogen, weitere Bauprojekte stehen in Wolfratshausen und Ingolstadt an. „Das kbo-Heckscher-Klinikum hat in den vergangenen Jahren in ganz Oberbayern neue Standorte dazugewonnen und kann so eine wohnortnahe und spezialisierte Versorgung für Kinder und Jugendliche sicherstellen. Mit den noch anstehenden Bauprojekten wird die Versorgungsqualität weiter gesteigert“, freut sich Geschäftsführer Birk Heinrich.

kbo-Heckscher-Klinikum gGmbH – Klinik des Bezirks Oberbayern (kbo)

Sitz: Deisenhofener Str. 28, 81539 München | Geschäftsführer: Birk Heinrich

Ärztliche Direktorin: Priv.-Doz. Dr. med. Katharina Bühren | Direktorin für Pflege und Erziehung: Lena Heyelmann M.A.

Der halbrunde Geburtstag wird mit einer kleinen Feier im Münchner Stammhaus begangen. Sie ist gleichzeitig eine Vernissage für die Neugestaltung der beiden Hauptflure des Klinikums, das mittlerweile seit über zwanzig Jahren in Obergiesing zuhause ist. Hier werden unter anderem Bilder aus dem so genannten „Lightpainting-Projekt“ dauerhaft ausgestellt. Frank Baehrens, stellvertretender Stationsleiter am Standort Rosenheim, hat mit den jugendlichen Patientinnen und Patienten sagenhafte Kunstwerke aus Licht geschaffen. „Kreative Projekte sind Teil des multimodalen Therapieansatzes, wie wir ihn in der Klinik anbieten. Er bietet den Jugendlichen die Möglichkeit, sich als aktiv gestaltend und somit selbstwirksam zu erfahren. Positive Gefühle werden hervorgerufen. Es macht mich stolz, so engagierte Mitarbeitende wie Herrn Baehrens im Team des Pflege- und Erziehungsdienstes der Klinik zu wissen“, so Lena Heyelmann, Direktorin für Pflege und Erziehung. Der zweite Flur wird von dem in Hamburg lebenden Künstler Noah Wunsch mit farbenfrohen Werken bestückt. Er wird bei der Vernissage ein Bild live fertigstellen.

Zeichen inkl. Leerzeichen: 2816

Fotos:

- >Carl-August Heckscher, Klinikstifter
- >Das Klinikdirektorium von links nach rechts:
Lena Heyelmann, Direktorin für Pflege und Erziehung
Birk Heinrich, Geschäftsführer
Priv.-Doz. Dr. med. Katharina Bühren, Ärztliche Direktorin
- >Lightpainting am Simssee

Copyright: kbo-Heckscher-Klinikum

kbo-Heckscher-Klinikum

Das kbo-Heckscher-Klinikum für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie blickt auf eine 95-jährige Geschichte zurück. Es ist ein Tochterunternehmen des Kommunalunternehmens „Kliniken des Bezirks Oberbayern“, kurz kbo. Das kbo-Heckscher-Klinikum ist die größte Fachklinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie in Deutschland und hat einen Pflichtversorgungsauftrag für Oberbayern. Seit 2000 ist das Klinikum Akademisches Lehrkrankenhaus der Ludwig-Maximilians-Universität München. An elf Standorten mit 214 vollstationären und 84 teilstationären Plätzen sind circa 900 Mitarbeitende beschäftigt. Ergänzt wird das Behandlungsangebot durch die Ambulanzen. 2023 wurden rund 2.300 junge Menschen stationär und rund 12.500 junge Menschen ambulant in unseren Kliniken behandelt. Standorte sind: München Giesing (Haupthaus), kbo-Heckscher-Klinikum gGmbH – Klinik des Bezirks Oberbayern (kbo)
Sitz: Deisenhofener Str. 28, 81539 München | Geschäftsführer: Birk Heinrich
Ärztliche Direktorin: Priv.-Doz. Dr. med. Katharina Bühren | Direktorin für Pflege und Erziehung: Lena Heyelmann M.A.

München Großhadern, Rosenheim, Rottmannshöhe (Starnberger See), Haar, Wasserburg am Inn, Landsberg/Lech, Ingolstadt, Waldkraiburg, Wolfratshausen und die Therapeutische Wohngruppe Tristanstraße in München Schwabing.

Pressekontakt

kbo-Heckscher-Klinikum gGmbH
Frau Ruth Alexander
Deisenhofener Straße 28 | 81539 München
Telefon: 089 9999-1053
E-Mail: ruth.alexander@kbo.de | Web: www.kbo-heckscher-klinikum.de